

Antragsteller (Name, Vorname)	Geburtsdatum
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	Telefon (freiwillige Angabe)
ggf. Name und Anschrift des gesetzlichen Vertreters, Vormunds, Betreuers	

Landkreis Börde  
Straßenverkehrsamt  
Sachgebiet Verkehrsorganisation

Bornsche Straße 2  
39340 Haldensleben

## Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung

**gemäß § 46 (1) Nr. 11  
Straßenverkehrs-Ordnung (StVO)  
zur Bewilligung von Parkerleichterungen**

**Da ich die Voraussetzungen des § 46 Abs. 1 Nr. 11 StVO erfülle, stelle ich hiermit einen Antrag auf Ausnahmegenehmigung zur Bewilligung von Parkerleichterungen.**

—  
Merkzeichen aG (außergewöhnliche Gehbehinderung) oder BI (Blindheit) wurde **nicht** festgestellt.  
Beidseitige Amelie / Phokomelie oder vergleichbare Funktionseinschränkungen liegen nicht vor.

Ich beantrage eine bundesweit geltende Ausnahmegenehmigung wegen:

- (RN 134)  
Schwerbehinderte Menschen mit den Merkzeichen G und B und einem GdB von wenigstens 70 allein für Funktionsstörungen an den unteren Gliedmaßen (und der Lendenwirbelsäule, soweit sich diese auf das Gehvermögen auswirken) **und gleichzeitig** einem GdB von wenigstens 50 für Funktionsstörungen des Herzens oder der Atmungsorgane
- (RN 135)  
Schwerbehinderte Menschen, die an Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa erkrankt sind, wenn hierfür ein Grad der Behinderung von wenigstens 60 vorliegt
- (RN 136)  
Schwerbehinderte Menschen mit künstlichem Darmausgang und zugleich künstlicher Harnableitung, wenn hierfür ein Grad der Behinderung von wenigstens 70 vorliegt
- (RN 137)  
Schwerbehinderte Menschen, die nach versorgungsärztlicher Feststellung den Personenkreis nach den Randnummern 134 bis 136 gleichzustellen sind

**Dem Antrag füge ich eine Bescheinigung des Amtes für Versorgung und Soziales bei.**

### **Einverständniserklärung zur Verarbeitung der mit dem Antrag eingereichten personenbezogenen Daten**

Mit der Verarbeitung und Übersendung der von mir eingereichten personenbezogenen Daten erkläre ich mich im Rahmen der Antragsbearbeitung einverstanden. Die zuständigen Behörden dürfen zur weiteren Bearbeitung meine Unterlagen an zuständige Stellen weiterleiten und ausschließlich antragsrelevante Auskünfte einholen.

.....  
Ort

Datum

(Rechtsverbindliche Unterschrift)

## **Merkblatt zum Antrag zur Erteilung einer Parkerleichterung für besondere Gruppen schwerbehinderter Menschen**

Die Parkberechtigung ist durch einen für das Bundesgebiet geltenden orangenen Parkausweis nachzuweisen.

### Voraussetzung für die Erteilung der Ausnahmegenehmigung:

- Ausgefüllter Antrag,
- Kopie Schwerbehindertenausweis,
- Bescheinigung zur Vorlage bei der Straßenverkehrsbehörde, ausgestellt vom Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt Halle, Versorgungsamt (Das Versorgungsamt prüft anhand der dort vorliegenden ärztlichen Unterlagen, ob der Antragsteller die Voraussetzungen für die Erteilung der Ausnahmegenehmigung erfüllt oder nicht. Erfüllt der Antragsteller die Voraussetzungen nicht, kann die Ausnahmegenehmigung nicht erteilt werden).

Dieser Parkausweis gilt bundesweit und ermöglicht Erleichterungen wie zum

Beispiel:

- Parken im eingeschränkten Halteverbot bis zu drei Stunden
- Parken im Zonenhalteverbot
- unter bestimmten Voraussetzungen Parken auf verkehrsberuhigten Flächen
- Parken auf Anwohnerparkplätzen

Besonderheit:

Mit dieser Ausnahmegenehmigung darf nicht auf Parkplätzen mit dem Behindertensymbol geparkt werden.